

ÜBER DIESEN BERICHT

DATENBASIS

Der vorliegende Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht deckt das abgeschlossene Geschäftsjahr 2025 ab und bezieht alle Gesellschaften im mehrheitlichen Besitz des Unternehmens ein. Änderungen gegenüber den vorherigen Jahren sind durch Kennzahlenvergleiche dargestellt und erläutert.

Für die Datenerhebung sind Bilanzgrenzen sowie Stichtage zur zeitlichen Abgrenzung der Erhebung festgelegt. Stichtag für die Erhebung ist der 31. Dezember 2025; Ausnahmen sind gekennzeichnet. Die Bilanzgrenze orientiert sich an den Konsolidierungen für den Finanzbericht. Erfasst werden die Daten für die Mehrheitsbeteiligungen des Unternehmens. Abweichungen von diesen Regeln werden im Bericht dokumentiert und kommuniziert.

Alle Daten werden bei der Erstellung des Berichts internen Plausibilitätschecks unterzogen. Die Finanzdaten werden zusätzlich durch die Wirtschaftsprüfer im Zuge der Jahresabschlussprüfung, die Umwelt- und Energiedaten im Rahmen der EMAS-Validierung bzw. des Energiemanagementsystems extern geprüft.

INTEGRIERTE NACHHALTIGKEITS- UND CSR-BERICHTERSTATTUNG

Die Stadtwerke Heidelberg sind bezogen auf Aspekte der Nachhaltigkeit und der Corporate Social Responsibility noch nicht berichtspflichtig. Dennoch legen wir unsere Leistungen nicht nur bezogen auf wirtschaftliche, sondern seit nunmehr vierzehn Jahren in einem integrier-

ten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht auch auf ökologische, soziale und gesellschaftliche Aspekte offen.

Bei der Auswahl der Berichtsinhalte haben wir uns am Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) orientiert und diejenigen Kriterien der sogenannten Matrix der Gemeinwohlökonomie-Bewegung (GWÖ) ergänzt, die nicht durch den Deutschen Nachhaltigkeitskodex abgedeckt sind. In einer Entsprechenserklärung, die wir auf der Homepage veröffentlichen, zeigen wir, welche DNK- und GWÖ-Kriterien wir erfüllen und wo die Kriterien und Themen in unseren Kommunikationskanälen behandelt sind. Zu Aspekten, die in unseren Publikationen nicht abgedeckt sind, legen wir die Gründe für die Nicht-Berücksichtigung in der Entsprechenserklärung offen.

Unsere Berichterstattung zur Nachhaltigkeit wird durch unsere Umweltberichterstattung im Rahmen der Teilnahme am EMAS-Gemeinschaftssystem ergänzt: Seit Mitte der 1990er-Jahre veröffentlichen wir inzwischen alle fünf Jahre eine umfassende und in den Jahren dazwischen je eine aktualisierte Umwelterklärung. Darin sind die Umweltbilanz sowie das Umweltprogramm für die nächsten Jahre ausführlich dargestellt.

WARUM WIR UNS FÜR DIESEN WEG ENTSCIEDEN HABEN

Immer mehr Unternehmen berichten ihre Nachhaltigkeitsaktivitäten vor allem anhand der Kriterienkataloge von Nachhaltigkeitsstandards. Uns ist es jedoch wichtiger, unseren Lesern und Leserinnen ansprechend aufbereitete, zielgrup-

pensspezifische Informationen zu bieten, als die Anforderungen von Spezialisten und Beratern zu erfüllen. Deshalb integrieren wir die DNK- und GWÖ-Kriterien in unseren Geschäftsbericht sowie in weitere Kanäle unserer Berichterstattung.

Gleichzeitig möchten wir allen, denen an einer vergleichenden Berichterstattung gelegen ist, mit der Entsprechenserklärung Hilfestellung geben, indem wir auf die Passagen verlinken bzw. verweisen, an denen wir über die geforderten Kriterien berichten – als Guide durch unsere Berichterstattung. Die Berichterstattung wird durch unsere EMAS-Umwelterklärung ergänzt.

Die Entsprechenserklärung sowie die Umwelterklärungen sind abrufbar unter www.swhd.de/unternehmensbroschueren.



Die Berichterstattung wird durch unsere EMAS-Umwelterklärung ergänzt. Die Umwelterklärung 2025 erscheint Ende 2026.